Jahresbericht des Jahres 2021 der Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V.

Antonia Menski und Magdalena Vock als Vorstandsvorsitzende
August 2022

Das Jahr 2021 stand für die Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. (im Folgenden kurz 'Förderinitiative') noch immer unter dem Zeichen der Coronapandemie. Trotz Herausforderungen war auch 2021 ein produktives Jahr, in dem wir die Nightlines im deutschsprachigen Raum in ihrer Arbeit unterstützen konnten. Im weiteren Verlauf wird auf die Aktivitäten im Jahr 2021 näher eingegangen.

1. Unterstützung der Nightlines im deutschsprachigen Raum

Auch im Jahr 2021 bestand für Nightlines im deutschsprachigen Raum die Möglichkeit, der Förderinitiative beizutreten und darüber ihre Mitglieder über eine gemeinsame Haftpflichtversicherung abzusichern. Es gab 2021 keine neuen Mitgliederbeitritte von Nightlines. Aus den bestehenden Mitgliederverhältnissen waren aus elf Nightlines und der Förderinitiative selbst insgesamt 509 Mitglieder über die Förderinitiative haftpflichtversichert.

Neben dem telefonischen Beratungsangebot, das alle lokalen Nightlines auszeichnet, haben in der Vergangenheit immer mehr Nightlines auch Interesse an dem Angebot textbasierter Beratungsformate gezeigt. Die Förderinitiative engagierte sich weiterhin dafür, ein von der Nightline Zürich entwickeltes System für die Beratung via Live-Chat den anderen Nightlines zugänglich zu machen – ein Angebot, das bereits von acht Nightlines genutzt wird.

Wie in den vergangenen Jahren fand auch 2021 ein Vernetzungstreffen der Nightlines aus Deutschland, Österreich und der Schweiz statt. Das Treffen fand pandemiebedingt als Online-Veranstaltung statt. Die Nightline Heidelberg, Ausrichter der Veranstaltung, stellte innerhalb kurzer Zeit ein umfangreiches Programm zusammen und organisierte die technische Umsetzung der Veranstaltung. Die Förderinitiative war beim Treffen zugegen, stellte aktuelle Entwicklungen des Vereins vor und bot einen Workshop an. Wir danken der Nightline Heidelberg für ihr Engagement und die Organisation einer sehr gelungenen Veranstaltung, von der in erster Linie die lokalen Nightlines profitierten.

Eine zusätzliche Möglichkeit für die Nightlines, sich untereinander zu vernetzen, waren auch im Jahr 2021 die regelmäßigen Videokonferenzen der Vorstandsmitglieder der lokalen Nightlines. Bei diesen Treffen wurden grundsätzliche und aktuelle überregional interessante Themen und Fragestellungen besprochen. Die Förderinitiative war bei diesen Videokonferenzen vertreten und gab bei Bedarf Erfahrungswissen und Expertise weiter.

Die Förderinitiative trug durch weitere Aktivitäten direkt zur Koordination und Vernetzung der lokalen Nightlines bei. So wurde auch im Jahr 2021 wie gewohnt der gemeinsame Feriendienstplan und der Schulungskalender aller deutschsprachigen Nightlines verwaltet. Auch die vorlesungsfreien Zeiten werden durch sich abwechselnde Dienstwochen der Nightlines abgedeckt. Die Dienstzeiten aller Nightlines werden regelmäßig von der Förderinitiative erhoben und auf der Website www.nightlines.eu zur Verfügung gestellt. Überregional relevante Informationen und Neuerungen wurden zudem im Sinne des Wissensmanagements von der Förderinitiative in einer internen Vernetzungsplattform zur Verfügung gestellt. Zur Verbreitung des Nightline-Angebots wurde ein Facebook-Account gepflegt.

Weiterhin wurde ein Newsletter an alle Nightlines verschickt, in dem Beiträge von Nightline- und Förderinitiativenmitgliedern erschienen.

Zu Initiativen der ideellen bzw. inhaltlichen Unterstützung gehörten weiterhin beispielsweise die Erstellung eines Leitfadens zum Umgang mit grenzüberschreitenden Anrufer*innen, die Weiterleitung von Presseanfragen inkl. Beratung zum Umgang mit der Anonymität sowie die Erstellung eines überregionalen Expert*innen-Netzwerks, in dem u.a. Kontakte von Psycholog*innen bzw. Supervisor*innen hinterlegt sind und für die Nightlines zur Verfügung stehen.

Neben Aktivitäten, die allen Nightlines gleichermaßen zukamen, hat die Förderinitiative 2021 anlassbezogen auch einzelne Nightlines unterstützt. So wurde ein interner Workshop für die Nightline Heidelberg angeboten, bei dem es unter anderem um Selbstverständnis und Teamarbeit der schon lange bestehenden Nightline ging. Zudem wurden Nightlines bei Problemen und Fragestellungen durch individuelle Beratung unterstützt (Patenschaftssystem).

Angebote für Nightlines in der Gründungsphase umfassten vor allem persönliche Beratung, Erstellung und Ausgabe von Materialien, Vermittlung von Unterstützung durch bereits bestehende Nightlines (z.B. in der Bereitstellung einer ersten Schulung) sowie eine finanzielle Förderung in der Gründungsphase. Wir freuen uns, in diesem Jahr gleich drei neu gegründete Nightlines in unserem Kreis aufgenommen haben zu dürfen. Wir sehen dies als Zeichen dafür, dass das Thema der psychischen Gesundheit Studierender stärkere Aufmerksamkeit in der Gesellschaft erlangt – eventuell auch als positiver Nebeneffekt der Coronapandemie. Die neuen Nightlines wurden an Hochschulen in Passau, Göttingen sowie Erlangen-Nürnberg gegründet. Weitere Nightlinegründungen sind in Vorbereitung.

Bereits 2019 hatten erste Kontaktaufnahmen von Nightlines aus dem europäischen Ausland stattgefunden, deren Ziel ein Vernetzungsprojekt der europäischen Nightlines war. Auch 2021 unterhielt die Förderinitiative weiterhin regen Kontakt zum Planungsteam aus der Nightline France sowie den deutschsprachigen Nightlines und vermittelte Informationen und Kontakte zwischen ihnen. Zu einer Umsetzung des Nightline Europe-Projektes kam es bisher nicht.

Ein weiteres großes Thema war 2021 die Suche nach einer neuen Kommunikationsplattform für die deutschsprachigen Nightlines. Der mittelfristige Umstieg auf eine neue Plattform ist aufgrund von technischen und personellen Gründen geboten. Die Förderinitiative initiierte eine Taskforce mit technikinteressierten Nightliner*innen aus verschiedenen Städten und begleitet die Gruppe seitdem. In der Taskforce wurden Erwartungen der Nightlines an eine gemeinsame Kommunikationsplattform systematisch erhoben und potenzielle Systeme auf ihre Passung bewertet. Die Entscheidung für ein System steht noch aus.

2. Interne Aktivitäten der Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V.

Um das Wirken und die Zusammenarbeit der Nightlines bestmöglich zu unterstützen, sind auch interne Aktivitäten angefallen. Wie auch in den vorigen Jahren fand im Jahr 2021 einmal monatlich eine Videokonferenz des Vorstandes zusammen mit den aktiven Mitgliedern der Förderinitiative statt. Dabei wurden aktuelle Aufgaben und Projekte koordiniert sowie über Ideen für zukünftige Vorhaben gesprochen.

Neben Videokonferenzen und dem stetigen E-Mail-Austausch fanden im Jahr 2021 zudem zwei Arbeitstreffen (pandemiebedingt online) statt: Beim Arbeitstag am 11. April 2021 wurden unter anderem Maßnahmen für die noch bessere Unterstützung von Nightlines im Gründungsprozess sowie im

Umgang mit grenzüberschreitenden Anrufer*innen besprochen. Am 06. November 2021 ging es vertiefend um aktuelle Aufgaben, Optimierung von Arbeitsprozessen (z.B. Neugründungen, Finanzierung des Vernetzungstreffens der Nightlines) und den Umgang mit Presseanfragen.

Die Mitgliederversammlung der Förderinitiative hat 2021 erneut in digitaler Form stattgefunden.

3. Kassenbericht

Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. für das Kalenderjahr 2021

•		
Einnahmen		3.791,59 €
	Amazon Partnernet	80,39€
	Unterstützung Nightline Stiftung	0,00€
	Mitgliedsbeiträge	3.133,00 €
	Spenden	575,00 €
	Sonstige Einnahmen	3,20€
Ausgaben		2.435,74 €
	Amazon Partnernet (Weiterlei-	193,63 €
	tung)	
	E-Mail-Listening	571,20 €
	Fahrtkosten intern	0,00€
	Fahrtkostenerstattung Nightlines	0,00€
	IT-Dienstleistungen	96,72 €
	Kontoführungsgebühren	120,16 €
	Postfach	22,90€
	Projektspezifische Unterstützung	835,27 €
	SEPA-Retouren	152,00 €
	Gebühren wg. SEPA-Fehlschlag	41,33€
	Versicherungen	402,53 €
Übersicht		
	Kontostand am 01.01.2021	2.340,14 €
	Einnahmen	3.791,59 €
	Ausgaben	2.435,74 €
	Kontostand am 30.12.2021	3.695,99 €

Im Geschäftsjahr 2021 hat die Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. **Einnahmen** in Höhe von 3.791,59 € vorzuweisen. Diese setzen sich zusammen aus den **Mitgliedsbeiträgen** (3.133,00 €) der Förderermitglieder und der Mitglied-Nightlines. Dazu kommen die **Amazon Partnernet-**Einnahmen (80,39 €), die durch affiliierte Links zustande kommen. Die Zusammenarbeit mit Amazon wurde zum 30.05.2021 aufgrund von Änderungen in den Teilnahmebedingungen beendet, sodass nun keine weiteren Amazon-Partnernet-Einnahmen zu erwarten sind. Zusätzlich erhielt die Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. 575,00 € in Form von **Spenden**. Davon wurden 500,00 € durch die Teilnahme am Wettbewerb der Versicherungsgesellschaft Canada Life gewonnen. Die **sonstigen Einnahmen** bestehen aus zurückerstatteten Gebühren, die fehlerhaft abgebucht wurden.

Die Ausgaben in Höhe von 2.435,74 € setzen sich zu einem Anteil aus der Weiterleitung der Amazon Partnernet-Mittel (193,63 €) an die teilnehmenden Nightlines zusammen. Dazu kommen Ausgaben für das E-Mail-Listening (571,20 €), IT-Dienstleistungen (96,72 €) und das Postfach (22,90 €). Aufgrund der CoVid19-Pandemie fand auch dieses Jahr kein Vernetzungstreffen in Präsenz statt, sodass es keine Fahrtkostenerstattungen gab. Die Kontoführungsgebühren beinhalteten 60,00 € für den jährlichen GLS-Beitrag. Weitere Informationen sind unter folgendem Link zu finden: https://www.gls.de/privat-kunden/gls-bank/gls-beitrag/. Darüber hinaus bietet die Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. den Nightlines die Möglichkeit, über die Förderinitiative eine Haftpflichtversicherung zu beziehen. Für diese Leistung entstanden Kosten von 402,53 €. Unter projektspezifischer Unterstützung ist die Weiterleitung des Weihnachtsgelds aus 2020 aufgeführt (273,27 €) und die Unterstützung der Nightline Heidelberg mit 562,00 € für die Ausrichtung des Online-Vernetzungstreffens. Gesondert aufgeführt sind Kosten, die für gescheiterte SEPA-Lastschriftverfahren und Retouren von Mitgliedsbeiträgen, die aufgrund fehlerhaft angegebener Kontoverbindungen nicht eingezogen werden konnten, entstanden sind.

Der Kontostand zum Abschluss des Geschäftsjahres betrug 3.695,99 €.

Die aktuelle Kontoverbindung lautet:

Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. IBAN: DE03 4306 0967 7009 4524 00 BIC: GENODEM1GLS

GLS Bank

4. Fazit

Das vergangene Geschäftsjahr 2021 war trotz einiger pandemiebedingter Anpassungen ein erfolgreiches, das uns optimistisch in die Zukunft blicken lässt. Wir verdanken dies der Motivation und Mitarbeit unserer aktiven Mitglieder sowie dem unermüdlichen Engagement der lokalen Nightlines, die nicht trotz, sondern gerade in schwierigen Zeiten stets ein offenes Ohr für die Ratsuchenden anboten. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für ihren Einsatz.

5. Ausblick für 2022

Wir erwarten, die bisher bestehenden und geplanten Tätigkeiten zur Unterstützung der Nightlines auch im Jahr 2022 fortführen zu können. Dazu zählen zum Beispiel die Unterstützung von Nightlines bei den Themen Vernetzung, Qualitätsmanagement, Psychohygiene und Neugründung. Auch ein Vernetzungstreffen findet 2022 statt. Als zusätzliche größere Aufgaben blicken wir auf die weitere Planung des Nightline Europe-Projektes sowie die Suche nach einem neuen elektronischen Vernetzungstool für die Nightlines. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit den Nightlines im Jahr 2022.

6. Ihre Unterstützung

Im Jahr 2021 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2022 konnte insgesamt viel erreicht sowie wichtige Unterstützung für die Nightlines und damit auch für zahlreiche ratsuchende Personen zur Verfügung gestellt werden. Dies wäre ohne Ihre Unterstützung nicht möglich gewesen. So zählte die Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. im Jahr 2021 insgesamt 88 Mitglieder, davon 12 beigetretene Nightlines, die mit ihren Mitgliedsbeiträgen die Arbeit der Förderinitiative finanziell unterstützen. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle recht herzlich für Ihren Beitrag danken. Ihre Unterstützung ermöglicht es der Förderinitiative erst, die wachsende Zahl an Nightlines und damit auch zahllose junge Studierende in schwierigen Zeiten zu unterstützen. Dies war im "Coronajahr 2021" besonders wichtig. Ohne Sie wäre das Projekt Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V. nicht möglich – herzlichen Dank!

Antonia Menski

Magdalena Vock

Vorstandsvorsitzende der Förderinitiative Nightlines Deutschland e.V.